



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5 Haushalt 2012/2013

OB **Kaminsky** berichtet zur aktuellen Haushaltslage, dass im Verlauf des Jahres 2012 eine deutliche Verbesserung der Einnahmen aus Einkommen- und Gewerbesteuer erzielt worden sei. Sollte sich dies bis Jahresende fortsetzen, könne das Negativergebnis des städtischen Haushaltes auf bis zu 34 Mio Euro reduziert werden. In den Haushalt werde allerdings vorsichtig gerechnet nur eine Ertragsverbesserung von 1,5 Mio Euro übertragen, sodass er von Schulden in Höhe von 52 Mio Euro ausgehe. Dies werde im Anschluss an die heutigen Beratungen mit einem Veränderungsblatt zum Haushalt 2012/2013 festgestellt. Bei Beschluss werde dies Bestandteil der Haushaltssatzung. Die großen Veränderungen durch strategische Ansiedlungen und die positive Arbeitnehmerentwicklung seien wahrnehmbar und signalisierten optimistische Vorzeichen für 2012. Zur Haushaltskonsolidierung trage zudem die Einsparung bei den Aufwendungen bei.

Im Magistrat werde ein Antrag auf Entschuldung unter Auflagen des Regierungspräsidiums positiv diskutiert. Das städtische Defizit würde sich um etwa 1 Mio Euro verringern.

Die Entscheidung des Staatsgerichtshofes bezüglich der Kostenübernahme von Mindestanforderungen in Kindertagesstätten durch das Land Hessen, werde die Haushaltslage der Kommunen entlasten. Dieses Urteil sei sehr wichtig und würde bei Rücknahme der Kürzungen und Finanzierung nach dem Konnexitätsprinzip den Haushalt der Stadt Hanau um ungefähr 5 Mio Euro entlasten. Das Land Hessen habe Gesprächsbereitschaft über die vorenthaltenen Gelder signalisiert.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu **Haushaltsantrag Nr.1**
5.1.1 Straßenneubau Innenstadtgestaltung
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)

Vorlage: LINKE/4683/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 sind die Mittel für den Straßenneubau Innenstadtgestaltung auf jeweils 250.000,- Euro zu kürzen.

Stv **Dohn** begründet den Antrag und weist darauf hin, dass bei der Entscheidung für einen Antrag zum kommunalen Schutzschirm zu bedenken sei, dass die Kosten des Stadtumbaus die Konsolidierung des städtischen Haushaltes verhinderten.

Stv **Gasche** entgegnet, dass OB Kaminsky bereits den Einnahmezuwachs und die Sanierung der kommunalen Finanzen erläutert habe. Durch die Ansiedelung von Gewerbe konnten bereits Einnahmen generiert werden. Der Umbau der Innenstadt sowie der Konversionsflächen sei für Hanau als Oberzentrum nötig, um die Finanzen zu konsolidieren. Erste positive Signale könnten festgestellt werden.

OB **Kaminsky** unterstreicht, dass in den Bereichen Ökologie, Kultur und Soziales maß- und verantwortungsvolle Sparmaßnahmen vorgenommen worden seien. Wesentlich sei, dass bisher rund 3.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen werden konnten. Die hieraus generierten Steuereinnahmen wirkten sich langfristig positiv auf den Haushalt aus.

Geeignete Marketingmaßnahmen während des Innenstadumbaus sorgten dafür, dass die Einnahmeeinbußen des Gewerbes so gering wie möglich gehalten werden. Dies rechtfertige die Bereitstellung der Gelder im Haushalt, zumal HBB für die Maßnahmen etwa 900TEuro an Baugebühren entrichtet habe.

Die positive Wahrnehmung der Stadt Hanau zeige auch ein beachtlicher Zuwachs an Neubürgerinnen und Neubürgern, die in den nächsten Wochen

die Einwohnerzahl mit Erstwohnsitz auf über 90.000 steigen lassen werde.

StR **Dr. Piesold** berichtet, dass er häufig Anfragen erhalte, über den Stadtbau zu berichten. Qualitatives Wachstum generell habe dazu geführt, dass die Einnahmen aus der Steigerung der Arbeitsplätze bei Einkommen- und Gewerbesteuer überdurchschnittlich stark gestiegen seien. Keine der vergleichbaren Kommunen komme auf diese Steueraufkommen.

Stv **Dohn** stellt abschliessend fest, dass die Fraktion DIE LINKE lediglich eine maßvolle Kürzung gefordert habe.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.2 Haushaltsantrag Nr. 2

Erlöse aus der CPH-Vermietung

(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)

Vorlage: LINKE/4684/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Einnahmen aus der CPH-Vermietung jeweils um 150.000,- Euro auf 500.000,- Euro gekürzt.

Stv Dohn begründet den Antrag.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.3 **Haushaltsantrag Nr. 3**
Ferienspiele
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4685/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für 2013 für die Ferienspiele wieder um 15.000,- Euro erhöht und nicht gekürzt.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Stv Dohn zieht im Haupt- und Finanzausschuss für die Fraktion DIE LINKE den Antrag zurück.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.4 **Haushaltsantrag Nr. 4**
Kurse der Seniorenarbeit
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4686/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Kürzungen für die Kurse der Seniorenarbeit von jeweils 10.000,- Euro zurückgenommen.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.5 Haushaltsantrag Nr. 5
Selbstbehauptungskurse für Schülerinnen
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4687/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Kürzungen bei den Selbstbehauptungskursen für Schülerinnen von jeweils 2.000,- Euro werden zurückgenommen und nicht komplett gestrichen.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.6 Haushaltsantrag Nr. 6
Frühe Hilfen Familienhebammen
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4688/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Kürzungen für die Familienhebammen von jeweils 11.000,- Euro wieder zurückgenommen.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.7 Haushaltsantrag Nr. 7
Fachbereich 51
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4689/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden alle Kürzungen im Fachbereich 51 zurückgenommen.

Stv Dohn begründet den Antrag.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.8 Haushaltsantrag Nr. 8
Gewerbsteuer
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4690/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 wird der Gewerbesteuerhebesatz um 10 Punkte auf 440 Punkte erhöht.

Stv Dohn begründet den Antrag.

OB Kaminsky informiert, dass der Hebesatz der Stadt Hanau bereits beachtlich sei und so belassen werden sollte. Er liege höher als der der Städte Giessen und Darmstadt und knapp unter dem der Stadt Wiesbaden.

StR Dr. Piesold ergänzt, dass eine weitere Erhöhung des Hebesatzes die Ansiedelung von Gewerbe verhindern und eine Schwächung der gesamten Einnahmesituation nach sich ziehen würde.

Stv Stamm ergänzt, dass für Gewerbetreibende zusätzlich zur Gewerbsteuer noch weitere Gebühren hinzukämen und daher insgesamt keine Erhöhungen vorgenommen werden sollten.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.9 Haushaltsantrag Nr. 9
Stabsstelle Prävention
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4691/2012

Beschluss:

Im Stellenplan 2012/2013 wird die Stabsstelle Prävention gestrichen.

Stv Dohn begründet den Antrag.

OB Kaminsky erläutert die Notwendigkeit einer Geschäftsführung für den Präventionsrat im Rahmen einer Stabsstelle. Interdisziplinär würde dort sichergestellt, dass alle Themen abgearbeitet und in der Geschäftsstelle zusammen geführt würden. Diese Vorgehensweise habe Anklang von außen gefunden. Die Stadt Hanau biete für andere Städte bereits Veranstaltungen im Bereich Prävention an.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 3 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.10 Haushaltsantrag Nr. 10
Stadtteilmütter
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4693/2012.

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für die Stadtteilmütter erhöht, damit dies in allen Sozialräumen angeboten wird.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.11 Haushaltsantrag Nr. 11
Grundstücksgeschäft Westcarree
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4694/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Einnahmen von 1,5 Mio. Euro für den Verkauf des Westcarree gestrichen.

Stv Dohn möchte die Haushaltsansätze begründet haben, da der Antrag vor Abschluss des Kaufvertrages mit Bouwfonds gestellt wurde.

OB Kaminsky informiert, dass die Haushaltsansätze nicht zu kürzen seien. Sie bestünden teils aus gesicherten Prognosen und teils aus Planungsansätzen.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschuss zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.12 Haushaltsantrag Nr. 12
Mehrbedarf TGH Jubiläum
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4695/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für 2013 für den Mehrbedarf TGH Jubiläum von 452.000,- Euro gestrichen.

AV Hog gibt bekannt, dass der Haushaltsantrag Nr. 12 bereits im Ausschuss Kultur, Schule und Sport von der Fraktion DIE LINKE zurückgezogen wurde.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.13 **Haushaltsantrag Nr. 13
Brüder-Grimm-Märchenfestspiele
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4696/2012**

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für die Brüder-Grimm-Märchenfestspiele dahin gehend korrigiert, dass es keine Freikarten für Stadtverordnete mehr gibt.

Zwar könne es dem Magistrat gleichgültig sein, wenn sich die Stadtverordneten dieses Privileg selbst entzögen, stellt OB **Kaminsky** fest, er weise jedoch darauf hin, dass die Stadtverordneten gerade bei den Premieren als wichtige Multiplikatoren dienten. Diese Freikartenregelung liege im normalen Rahmen und könne jederzeit nach außen vertreten werden.

AV Hog gibt bekannt, dass der Haushaltsantrag Nr. 13 bereits im Ausschuss Kultur, Schule und Sport von der Fraktion DIE LINKE zurückgezogen wurde.

Stv Dohn greift den Antrag wieder auf und bittet um Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis im Haupt- und Finanzausschuss:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.14 Haushaltsantrag Nr. 14
Standortmarketing
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4697/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für Standortmarketing von jeweils 25.000,- Euro gestrichen.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.15 **Haushaltsantrag Nr. 15**
Standortmarketing Fremdleistung
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4698/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für Standortmarketing Fremdleistung von 150.000,- Euro auf jeweils 15.000,- Euro gekürzt.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.16 **Haushaltsantrag Nr. 16**
Protokolle von Ausschusssitzungen
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4699/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Kürzungen für die Protokolle von Ausschusssitzungen von jeweils 14.000,- Euro zurückgenommen.

OB Kaminsky informiert, dass der Antrag keinen Einfluss auf den Haushalt habe, sondern dem internen Personalmanagement unterliege. Kürzungen für die Protokolle von Ausschusssitzungen seien nicht vorgesehen. Im Präsidium sei darüber bereits ausführlich debattiert worden, mit dem Ergebnis keine Änderungen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.17 Haushaltsantrag Nr. 17
Neubau, Sanierung Marktplatz und Tiefgarage
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4700/2012

Beschluss:

Im Wirtschaftsplan 2012/2013 des Eigenbetriebes HVE sind die Mittel für den Markplatzumbau auf 1,4 Mio. Euro zu kürzen, die für Umbau und Sanierung der Tiefgarage benötigt werden.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.18 **Haushaltsantrag Nr. 18**
Barrierefreier Zugang Heinrich-Fischer-Haus
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4701/2012

Beschluss:

Im Wirtschaftsplan 2012/2013 des Eigenbetriebes IBM sind Investitionen in Höhe von 25.000 € für die Errichtung eines barrierefreien Zugangs zum Stadteilladen Heinrich-Fischer-Haus in Mittelbuchen bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis des Bausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Bauausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.19 Haushaltsantrag Nr. 19

Frauennachttaxi

(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)

Vorlage: LINKE/4702/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Kürzungen beim Frauennachttaxi von jeweils 10.000,- Euro zurückgenommen.

AV Hog informiert, dass der Antrag für die Fraktion DIE LINKE bereits im Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales zurückgezogen wurde.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.20 Haushaltsantrag Nr. 20
Stadtumbau Fremdleistung
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4703/2012

Beschluss:

Im Doppelhaushalt 2012/2013 werden die Mittel für Fremdleistung beim Stadtumbau (Marketing) von 100.000,- Euro auf jeweils 15.000,- Euro gekürzt.

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Bauausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.21 Haushaltsantrag Nr. 21
Vierter hauptamtlicher Stadtrat
(Haushaltsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 06.05.2012)
Vorlage: LINKE/4704/2012

Beschluss:

Im Stellenplan 2012/2013 wird die vierte hauptamtliche Stadtratsstelle gestrichen.

Stv Dohn begründet den Antrag.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 4 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.22 **Haushaltsantrag Nr. 22**
Reduzierung des Marketingbudgets
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4705/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplante Erhöhung des Marketingbudget um 100.000,- € rückgängig zu machen und die somit vorhandenen freigewordenen Finanzmittel in soziale und kulturelle Projekte – die in der aktuellen Haushaltsplanung von Kürzungen und/oder kompletten Streichungen betroffen sind – zu investieren.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

- zu 5.1.23 Haushaltsantrag Nr. 23
Streichung des Budgets für das monatliche Grimms
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4706/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 vorgesehenen Mittel von 100.000,- € für die Monatszeitung Grimms zu streichen und die somit vorhandenen freigewordenen Finanzmittel in soziale und kulturelle Projekte, die in der aktuellen Haushaltsplanung von Kürzungen und/oder kompletten Streichungen betroffen sind, zu investieren.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Mit 5 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 4 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.24 Haushaltsantrag Nr. 24

**Streichung des Budgets für den vierten Dezernenten
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4707/2012**

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplanten Mittel (Stellenplanung – einmal B5 Stelle für den Bürgermeister und einmal B4 Stelle für den Dezernenten) zu Streichen und die somit vorhandenen frei gewordenen Finanzmittel in soziale und kulturelle Projekte, die in der aktuellen Haushaltsplanung von Kürzungen und/oder kompletten Streichungen betroffen sind, zu investieren.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 2 Ja-Stimmen : 4 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.25 Haushaltsantrag Nr. 25
Förderung von Passivhäusern
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4708/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, entsprechende Mittel im Investitionsplan bereit zu stellen, dass in Hanau künftig Passivhäuser errichtet werden.

a) durch einen finanziellen - entsprechend den Vergünstigungen für junge Familien - gewährten Preisnachlass beim Kauf von städtischen Grundstücken

b) durch einen entsprechend den Vergünstigungen für junge Familien gewährten Zuschuss im Bebauungsplan Venussee für die Käufer eines Grundstücks des privaten Besitzers.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses zu Punkt a):

Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses zu Punkt b):

Einstimmig empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 3 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.26 **Haushaltsantrag Nr. 26**
Passivhaus-Bauweise für öffentliche Gebäude
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4710/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, öffentliche Gebäude künftig nur noch in Passivhaus-Bauweise bauen zu lassen.

Stv **Martin** begründet den Antrag. Dr. **Piesold** betont, dass er eine zusätzliche Subventionierung bei der Errichtung von Passivhäusern ablehne, aber nicht die Idee einer Passivhaussiedlung generell. Stv **Weiß** stellt klar, dass durch optimale Beratung Anreize geschaffen werden sollten, aber Bauherren nicht durch doppelte Förderung Gelder hinterher geworfen werden sollte. Er hoffe in der Zukunft auf ein Bauobjekt der Stadt Hanau in Passivbauweise für eine positive Entwicklung auch im Hinblick auf die Entwicklung im Venussee.

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig (bei 1 Enthaltung) empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Bauausschusses zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.27 **Haushaltsantrag Nr. 27**
Bereitstellung von weiteren/zusätzlichen Hortplätzen
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4711/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, im Haushalt 2012/2013 entsprechende Mittel für weitere Hortplätze anzubieten.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 3 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.28 Haushaltsantrag Nr. 28

**Einstellung von festen Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin an den weiterführenden Schulen (ab der Klasse 5)
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4712/2012**

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, im Haushalt 2012/2013 für die Einstellung einer festen Sozialarbeiterin / eines festen Sozialarbeiters an den weiterführenden Schulen (ab der 5 Klasse) entsprechende finanzielle Mittel bereitzustellen.

Stv **Martin** begründet den Antrag. OB **Kaminsky** berichtet, dass seit langem Sozialarbeit an den Schulen stattfindet. Das heute existierende breite Angebot sei flexibler, als mit fest beschäftigten Mitarbeitern an den Schulen darstellbar. Stv **Dohn** widerspricht und informiert, dass der Bedarf für einen festen Ansprechpartner pro Schule vorhanden sei.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Kultur, Schule und Sport:
Einstimmig (bei 2 Enthaltungen) empfiehlt der Ausschuss Kultur, Schule und Sport der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Kultur, Schule und Sport zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

**zu 5.1.29 Haushaltsantrag Nr. 29
Beibehaltung des Frauenbüros
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4713/2012**

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplanten Kürzungen bzw. die gänzliche Streichung für das Frauenbüro zurückzunehmen und das Budget aus dem Haushalt 2010/2011 beizubehalten

AV Hog informiert, dass die ALTERNATIVEN Fraktion den Antrag bereits im Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales zurückgezogen habe.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.30 Haushaltsantrag Nr. 30
Beigehaltung des Frauentaxis
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion von 05.05.2012)
Vorlage: AF/4714/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplanten Kürzungen bzw. die gänzliche Streichung für das Frauentaxi zurückzunehmen und das Budget aus dem Haushalt 2010/2011 beizubehalten.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.31 Haushaltsantrag Nr. 31

Rücknahme der Erhöhung der Hundesteuer für Zweithunde und jeden weiteren Hund in einem Haushalt

(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)

Vorlage: AF/4715/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die vorgesehene Erhöhung der Hundesteuer zurückzunehmen.

Stv Martin begründet den Antrag.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.32 Haushaltsantrag Nr. 32

**Rücknahme der Streichungen im Bereich Seniorenarbeit
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4716/2012**

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die vorgesehene Streichung im Bereich der Seniorenarbeit zurück zu nehmen.

Stv **Martin** begründet den Antrag.

OB **Kaminsky** teilt mit, dass hier nur an der Öffentlichkeitsarbeit gespart werde und an der Organisation des Aktionstages.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.33 Haushaltsantrag Nr. 33
Keine Kürzungen im kulturellen Bereich
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4717/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplanten Kürzungen für den kulturellen Bereich zurückzunehmen und das Budget aus dem Haushalt 2010/2011 beizubehalten.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Kultur, Schule und Sport

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Kultur, Schule und Sport der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Über Punkt 4 des Antrages wird im Struktur- und Umweltausschuss Auskunft gegeben.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses

Stv Martin zieht Punkt 4 des Antrages für die Alternative Fraktion im Struktur- und Umweltausschuss zurück.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Kultur, Schule und Sport zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.34 Haushaltsantrag Nr. 34

Keine Kürzungen bei den Familienhebammen

(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)

Vorlage: AF/4718/2012

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die im Haushalt 2012/2013 geplanten Kürzungen für die Familienhebammen um 22.000,00 Euro zurückzunehmen und das Budget aus dem Haushalt 2010/2011 beizubehalten.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales zu folgen und den Antrag abzulehnen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.35 Haushaltsantrag Nr. 35

**Rücknahme der Konsolidierungsliste zum Doppelhaushalt 2012/2013
(Haushaltsantrag der ALTERNATIVEN Fraktion vom 05.05.2012)
Vorlage: AF/4720/2012**

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die erstelle Konsolidierungsliste zum Haushalt 2012/2013 komplett zurückzunehmen.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.36 **Haushaltsantrag Nr. 36**
Verzicht auf vierten hauptamtlichen Magistrat
(Haushaltsantrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2012)
Vorlage: CDU/4721/2012

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Hanau wird gebeten, zukünftig auf die Besetzung einer vierten hauptamtlichen Magistratsposition zu verzichten.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 5 Nein-Stimmen : 2 Ja-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.1.37 **Haushaltsantrag Nr. 37**
Umbau des Neustädter Rathauses
(Haushaltsantrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2012)
Vorlage: CDU/4722/2012

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Hanau wird aufgefordert, beim Umbau des Neustädter Rathauses die Bestandsvariante zu realisieren (laut Protokoll der Sondersitzung des Präsidiums vom 19.12.2011 sind dies Gesamtkosten in Höhe von 5.697.000 Euro).

Stv Hog verliest im Haupt- und Finanzausschuss den Wortlaut des Protokolls der für den Antrag relevant ist.

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung alle Haushaltsmittel für den Umbau des Historischen Rathauses für das Haushaltsjahr 2013 zu sperren.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Der Antrag gilt somit als erledigt.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag als erledigt zu erklären.

Stv Dohn weist darauf hin, dass die Mitglieder mit beratender Stimme im Bauausschuss wie folgt abgestimmt haben: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 5.2 Beratung der Haushaltsanträge der Ortsbeiräte

Stv **Battenhausen** beantragt die Übergabe der gesamten Ortbeiratsanträge als Prüfungsaufträge an den Magistrat. Die Weitergabe der Anträge im Paket habe sich im lbewährt. Man habe durch die Begehung der Stadtteile ein gutes Miteinander gefunden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Ortbeiratsanträge im „Paket“ als Prüfungsaufträge an den Magistrat zu übergeben.

Mitglieder mit beratender Stimme: 3 Ja-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 6 **1. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung der Stadt Hanau**
Vorlage: EBHGFA/4471/2012

Beschluss:

Dem 1. Nachtrag zur Gebührenordnung für die Friedhöfe der Stadt Hanau, s. Anlage 1, wird zugestimmt.

Der TOP wird gemeinsam mit TOP 9 beraten.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 7 **2. Nachtrag zur Abfallsatzung der Stadt Hanau**
Vorlage: EBHVE/4261/2011

Beschluss:

Dem 2. Nachtrag zur Abfallsatzung der Stadt Hanau vom 10.10.2007, Anlage 1, wird zugestimmt.

Der TOP wurde gemeinsam mit TOP 8 und TOP 10 beraten.

OB Kaminsky weist darauf hin, dass die Gebühren angepasst werden müssten, da der Haushalt ansonsten nicht genehmigungsfähig sei.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 8 **4. Nachtrag zur Abwassersatzung vom 16.12.2003**

Vorlage: EBHVE/4477/2012

Beschluss:

Dem 4. Nachtrag zur Abwassersatzung der Stadt Hanau, vom 16.12.2003, Anlage 1, wird zugestimmt.

Der TOP wird/wurde gemeinsam mit TOP 7 und TOP 10 beraten.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

- zu 9 **Wirtschaftsplan für die Jahre 2012 und 2013 des Eigenbetriebes Hanau Grünflächen (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan)**
Vorlage: EBHGFA/4411/2012

Beschluss:

Aufgrund des § 5 Nr. 4 des Eigenbetriebsgesetzes vom 9.6.1989 (GVBl. I S.154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S.786 ff) in Verbindung mit § 115 der Hessischen Gemeindeordnung vom 1.4.2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786 ff) wird der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Hanau Grünflächen für die Wirtschaftsjahre 2012 -2013 wie folgt festgesetzt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan (Anlage 1)	2012	2013
die Erträge	10.082.990 €	10.147.300 €
die Aufwendungen	10.097.990 €	10.147.300 €
der Jahresverlust	- 15.000 €	+/- 0 €

1.2 im Vermögensplan (Anlage 2)	2012	2013
die Einnahmen	1.470.150 €	1.537.400 €
die Ausgaben	1.470.150 €	1.537.400 €

2. Kredite werden sowohl 2012 als auch 2013 nicht veranschlagt.

3. Verpflichtungsermächtigungen werden sowohl 2012 als auch 2013 nicht veranschlagt.

4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 850.000 € für das Jahr 2012 und ebenfalls auf 850.000 € für das Jahr 2013.

5. Es gilt die beiliegende Stellenübersicht als Teil des Wirtschaftsplanes (Anlage 3).

6. Der beiliegende Finanzplan wird gemäß § 101 Absatz 4 HGO zur Kenntnis genommen (Anlage 4).

Der TOP wurde gemeinsam mit TOP 6 beraten.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in den Wirtschaftplan einbezogen.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Mit 5 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage geändert zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

- zu 10 **Wirtschaftsplan für die Jahre 2012 und 2013 des Eigenbetriebs Hanau Verkehr und Entsorgung (Erfolgsplan, Vermögensplan, Finanzplan und Stellenübersicht)**
Vorlage: EBHVE/4423/2012

Beschluss:

Aufgrund des § 5 Nr. 4 des Eigenbetriebsgesetzes vom 9.6.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786 ff) in Verbindung mit § 115 der Hessischen Gemeindeordnung vom 1.4.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786 ff) wird der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Hanau Verkehr und Entsorgung für die Wirtschaftsjahre 2012 – 2013 wie folgt festgesetzt.

1. Erfolgs- und Vermögensplan

1.1 Im Erfolgsplan	2012	2013
die Erträge	39.125.909 €	41.359.782 €
die Aufwendungen	42.129.591 €	42.889.062 €
der Jahresverlust	3.003.682 €	1.529.280 €

1.2 Im Vermögensplan

die Einnahmen	11.230.500 €	13.087.900 €
die Ausgaben	11.230.500 €	13.087.900 €

2. Kreditermächtigung

Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan	5.172.953 €	6.923.330 €
---	-------------	-------------

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag für die Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	0 €	4.782.900 €
--	-----	-------------

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

10.000.000 €

10.000.000 €

5. Finanzplan

Die beiliegende Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

6. Stellenübersicht

Der beiliegenden Stellenübersicht wird zugestimmt.

Der TOP wurde gemeinsam mit TOP 7 und TOP 8 beraten.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in den Wirtschaftplan einbezogen.

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Mit 5 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage geändert zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 11 **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Hanau Kindertagesbetreuung (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan) für 2012 und 2013**

Vorlage: EBHKIN/4419/2012

Beschluss:

Dem **Wirtschaftsplan mit den Bestandteilen Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan des Eigenbetriebes Hanau Kindertagesbetreuung für das Wirtschaftsjahr 2012 und 2013** wird aufgrund des § 5 Nr. 4 des **Eigenbetriebengesetzes (EigBGes) vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154)**, zuletzt geändert durch Gesetz vom **16.12.2011 (GVBl. I, S. 786 ff.)** in Verbindung mit § 115 der **Hessischen Gemeindeordnung vom 01.04.2005 (GVBl. I, S. 142)**, zuletzt geändert durch Gesetz vom **16.12.2011 (GVBl. I, S. 786 ff.)** wie folgt zugestimmt:

1. Erfolgsplan	2012	2013
Erträge:	31.937.000,00 €	32.875.000,00 €
Aufwendungen:	33.459.292,00 €	34.531.292,00 €
Jahresverlust:	1.522.292,00 €	1.656.292,00 €

2. Vermögensplan		
Einnahmen:	331.500,00 €	135.000,00 €
Ausgaben:	331.500,00 €	135.000,00 €

3. Finanzplan

Den Ausgaben und Deckungsmitteln des Finanzplanes, der die Entwicklung der Mittelherkunft und Mittelverwendung für die Wirtschaftsjahre 2011 bis 2016 ausweist.

4. Stellenübersicht

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Wirtschaftsplanes beschlossene Stellenübersicht.

5. Kredite:

Kredite werden nicht veranschlagt.

6. Verpflichtungsermächtigungen:

2012: 23.000,00 Euro

2013: 307.500,00 Euro

7. Kassenkredite:

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in den Wirtschaftplan einbezogen.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 4 Ja-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage geändert zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 3 Ja-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 12 Wirtschaftsplan für die Jahre 2012 und 2013 des Eigenbetriebes Hanau Immobilien- und Baumanagement
Vorlage: EBIBM/4463/2012

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan für die Jahre 2012 und 2013 des Eigenbetriebes Hanau Immobilien- und Baumanagement wird gemäß § 5 Nr. 4 des Eigenbetriebsgesetzes vom 09. 06. 1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I.S.786 ff.) in Verbindung mit § 115 der Hessischen Gemeindeordnung vom 01. 04. 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786) wie folgt zugestimmt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan	2012	2013
die Erträge	40.356.216 €	41.349.716 €
die Aufwendungen	39.951.000 €	40.871.000 €
der Jahresgewinn	401.216 €	474.716 €
der Jahresverlust	0 €	0 €
1.2 im Vermögensplan	2012	2013
die Einnahmen	14.166.767 €	16.592.722 €
die Ausgaben	14.166.767 €	16.592.722 €
2. Der Gesamtbetrag der Kredite	2012	2013
wird festgesetzt auf	4.487.267 €	7.720.222 €
3. Der Gesamtbetrag der Ver-	2012	2013
pflichtungsermächtigung wird		
festgesetzt auf	3.150.000 €	14.400.000 €

4. Kassenkredite werden nicht beansprucht.

5. Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Wirtschaftsplanes beschlossene Stellenübersicht.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in den Wirtschaftsplan einbezogen.

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Mit 4 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage geändert zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 13 Haushaltssicherungskonzept 2012/2013
Vorlage: FB2FIB/4485/2012

Beschluss:

1. Für die Haushaltsjahre 2012/2013 gelten die im Haushaltssicherungskonzept genannten finanzpolitischen Ziele:
 - a) Die Umsetzung der Maßnahmen zum Stadtumbau hat Priorität 1. Durch nachhaltige Wirtschaftsförderung wird der Gewerbestandort Hanau gestärkt und damit das Aufkommen der Gewerbesteuer verstetigt. Durch die Ausweisung neuer Wohngebiete soll die Einwohnerzahl steigen, damit das Aufkommen des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer vergrößert wird. Dabei spielen die kulturellen und sozialen Standards für die Attraktivität der Stadt eine bedeutende Rolle.
 - b) Freiwillige Leistungen werden nicht ausgeweitet.
 - c) Die Konsolidierung des Haushaltes wird konsequent fortgeführt. Der Haushaltsausgleich soll Ende 2020 erreicht sein.
 - d) Die Nettoneuverschuldung Null ist außerhalb der Investitionen für Stadtumbau, Kanal und Abfall einzuhalten.
2. Der Stellenplan (Verwaltung) sieht für die Haushaltsjahre 2012/2013 keine Ausweitung vor.
3. Die strategischen und operativen Konsolidierungsbemühungen erstrecken sich auf das gesamte Unternehmen Stadt (Verwaltung, Eigenbetriebe, städtische Gesellschaften) und werden im Finanzplanungszeitraum konsequent fortgesetzt.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in die Vorlage mit einbezogen.

OB Kaminsky berichtet, dass dieser Konsolidierungsbeschluss die Grundlage für die Gespräche mit dem Land Hessen und dem RP darstelle.

Abstimmungsergebnis:

**Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und
Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage
geändert zu beschließen.**

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 14 Investitionsprogramm und mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2011 bis 2016 Vorlage: FB2FIB/4542/2012

Beschluss:

1. Dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2016 wird zugestimmt.

2. Von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2016 wird gemäß § 101 Abs. 4 HGO Kenntnis genommen.

Die Änderungen aus TOP 15 werden in die Vorlage mit einbezogen.

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Kultur, Schule und Sport:

Mit Mehrheit : 2 Gegenstimmen empfiehlt der Ausschuss Kultur, Schule und Sport der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Mit 4 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Mit 5 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage geändert zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 15 Beschlussfassung über Haushaltsänderungen

Stv **Hog** informiert, dass die mit dem Magistratsbeschluss vom 11.06.2012 festgestellten Änderungen (Vorlage Nr. FB2FIB/4781/2012 „Änderungen zum Doppelhaushalt 2012 und 2013“) Bestandteil der Haushaltssatzung geworden sind.

Die Änderungen beziehen sich somit nicht nur auf die Haushaltssatzung, sondern auch auf die Wirtschaftspläne, das Haushaltssicherungskonzept und das Investitionsprogramm und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2012/13, teilt OB **Kaminsky** mit. Mit der folgenden Abstimmung werden die Änderungen somit auch bei den TOP 9 bis 14 mit einbezogen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Haushaltsänderungen zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Ausschussvorsitzender

Protokollführung



Stadt Hanau

Dieter Hog
Ausschussvorsitzender

Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Telefon: 0 61 81 2 95-4 00
Telefax: 0 61 81 2 95-6 42

Beschlussauszug

13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.06.2012

Öffentlicher Teil

zu 16 Haushaltssatzung der Stadt Hanau für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 Vorlage: FB2FIB/4484/2012

Beschluss:

Der Haushaltssatzung der Stadt Hanau für die Haushaltsjahre 2012 und 2013, siehe Anlage 1, wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Frauen, Jugend und Soziales:

Mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Ausschuss Frauen, Jugend und Soziales der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Ausschusses Kultur, Schule und Sport:

Mit Mehrheit : 2 Gegenstimmen empfiehlt der Ausschuss Kultur, Schule und Sport der Stadtverordnetenversammlung die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Abstimmungsergebnis des Bauausschusses:

Mit 4 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Bauausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis des Struktur- und Umweltausschusses:

Mit 5 Ja-Stimmen : 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Struktur- und Umweltausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Vorlage zu beschließen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 1 Ja-Stimme, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit Mehrheit: 2 Nein-Stimmen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 mit den Änderungen des Magistratsbeschlusses vom 11.06.2012 (Vorlage Nr. FB2FIB/4781/2012 „Änderungen zum Doppelhaushalt 2012 und 2013“) zuzustimmen.

Mitglieder mit beratender Stimme: 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Ausschussvorsitzender

Protokollführung